



Information zum Antrag auf Zulassung zur Promotion zum **Dr. theol.**

(Promotionsordnung der Theologischen Fakultät vom 06.10.2015)

Der Antrag auf Zulassung zur Promotion ist auf dem Postweg zu richten an:

Theologische Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin
Promotionsausschuss
z.H. Dagmar Adnouf
Unter den Linden 6
(Sitz: Burgstr. 26)
10099 Berlin

Der Antrag auf Zulassung zur Promotion zum Dr. theol. muss enthalten

1. ein Schreiben an den Vorsitzenden des Promotionsausschusses mit der **Bitte um Zulassung** zur Promotion;
2. eine kurze Darstellung des **Lebens- und Bildungsganges** in deutscher oder englischer Sprache;
3. einen Nachweis der **allgemeinen Hochschulreife** oder einer von dem für das Schulwesen zuständigen Mitglied des Senats von Berlin als gleichwertig anerkannten Prüfung;
4. den Nachweis des für das Studium der Evangelischen Theologie erforderlichen **Graecums, Hebraicums und Latinums**;
5. den Nachweis eines **abgeschlossenen Studiums der Evangelischen Theologie (M.Th.; Dipl. Theol., erstes theologisches Examen** bei einer evangelischen Landeskirche oder vergleichbarer Abschluss) oder den Nachweis der wissenschaftlichen Prüfung für das **Lehramt an Gymnasien** (Sekundarstufe 2, z.B. 1. Staatsexamen) **mit Evangelischer Theologie als erstem oder zweitem Hauptfach** oder den Nachweis eines **Magisterabschlusses mit Evangelischer Theologie als Hauptfach**;
6. Absolventen/innen von anerkannten **ausländischen theologischen Seminaren/Schools** auf Hochschulebene und Absolventen/innen mit dem **Grad**



eines **M.Div.** können **nach einer Eignungsprüfung** eine **vorläufige Zulassung** zum Dr. theol. **mit Auflagen** erhalten;

7. den Nachweis der **Zugehörigkeit zu einer evangelischen Kirche**. Der Promotionsausschuss kann in Ausnahmefällen mit Zweidrittelmehrheit auch eine(n) Bewerber(in) zur Promotion zulassen, der/die einer anderen Kirche oder Konfession angehört, die im Ökumenischen Rat der Kirchen vertreten ist, wenn dies zur Förderung evangelisch-theologischer Forschung, insbesondere in ihren ökumenischen Beziehungen beiträgt;

8. den **Entwurf einer Betreuungsvereinbarung** zwischen dem/r Kandidaten/in und einem/r Hochschullehrer(in) der Theologischen Fakultät;

9. eine **Erklärung** des/der Antragstellers/in, ob er/sie bereits früher oder gleichzeitig **andernorts zur Promotion** zugelassen wurde;

10. **Zeugnisse** über gegebenenfalls früher abgelegte **akademische** oder vergleichbare **staatliche oder kirchliche Prüfungen** oder eine Erklärung über Meldungen zu solchen Prüfungen,;

11. gegebenenfalls ein Verzeichnis der bisherigen **wissenschaftlichen Veröffentlichungen**.

Alle Zeugnisse und Nachweise müssen als beglaubigte Kopien eingereicht werden, und zwar im A4-Format, in o.g. Reihenfolge und mit Heftstreifen zusammengefasst. Unvollständige Akten können nicht angenommen werden.

Prof. Andreas Feldtkeller

Vorsitzender des Promotionsausschusses